



Newsletter der Jeanne-Barez-Schule

Liebe Eltern und Freunde,

Einige unserer Lehrer und Erzieher verabschieden sich gerade schweren Herzens von ihren Sechstklässlern, die uns mit dem heutigen Tag verlassen und zu den Oberschulen wechseln.

Wir wünschen allen diesen werdenden Oberschülern viel Glück und Erfolg auf ihrem Weg durch die nächsten Bildungsetappen. Sie sind erfahrungsgemäß mit Wissen und Methoden so gut ausgerüstet, dass diese Wege gelingen sollten.

Richten wir den Blick wieder auf die Jeanne-Barez-Schule. Die Klassen und die Zuordnungen der Lehrer für das nächste Schuljahr stehen, das Schuljahr ist insoweit vorbereitet. Eine andere Planung hat uns auch beschäftigt.

Vor wenigen Tagen gab es eine Informationsveranstaltung zur Vorstellung des Planungsstandes des Schulerweiterungsbaus. Darüber berichten wir auf [Seite 11](#) ausführlicher.

Außerdem lesen Sie in diesem Newsletter Rückblicke, u. a. auf das Sommervarieté, die Projektpräsentationen und die Sitzung des Schülerparlamentes.

Der Besuch der Schulinspektion liegt gleichfalls hinter uns. Es waren intensive Tage, in denen Eltern, Schüler, Lehrer und Erzieher Gelegenheit hatten, Fragen der Schulinspektoren zu beantworten. Diese Interviews bildeten den Schluss der Inspektion, die mit einer schriftlichen Fragebogenerhebung im Februar begonnen hatte. Den Kern bildet jedoch immer die Einschätzung der Unterrichtsqualität.

Auf diese Einschätzung, die im Bericht der Schulinspektion enthalten sein wird, sind wir gespannt. Dieser Bericht soll zu Beginn des neuen Schuljahres anlässlich einer Schulkonferenzsitzung vorgestellt werden.



Känguru der Mathematik	2
Sitzung des Schülerparlamentes	3
Sommervarieté	4
Sommervarieté	5
Vorlesewettbewerb	6
Zauberhafte Physik	7
Drumbo-Cup	8
eBook und Internetführerschein	9
Der Buchholzer Lesetest	10
Neues vom Schulerweiterungsbau	11
Projektpräsentationen	12
Projektpräsentationen	13
Kindertagsfahrt	14
The Big Challenge 2018	15
Sommerfest HortEins	16
Vorstandswahlen Laubfrosch	17
Unterrichtsausfall	17
Termine	17
Impressum	17



Känguru-Wettbewerb 2018

Den Känguru-Wettbewerb gibt es seit Beginn der 90er Jahre in Europa. An diesem Mathematik Wettbewerb können Kinder und Jugendliche aller Schultypen teilnehmen.

Als das wesentliche Merkmal des Wettbewerbs gelten die abwechslungsreichen und witzigen Multiple-Choice-Aufgaben.

Hier ein früheres Beispiel für die Klassenstufe 3/4:

Pinocchio's Nase ist 3 cm lang. Bei jeder Lüge verdoppelt sie ihre Länge. Wie lang ist die Nase, nachdem Pinocchio 7-mal gelogen hat?

(a) 96 cm (b) 182 cm (c) 192 cm (d) 384 cm (e) 394 cm

(Lösung s. u.)

In diesem Schuljahr haben 110 Schüler der Jeanne-Barez-Schule mitgewirkt. Allen herzlichen Dank, dass sie mitgemacht haben.

Besondere Anerkennung verdienen sich in Klassenstufe 3

Rollstone, Lisbeth aus der Lc mit 94,75 Punkten

Schulz, Liam aus der 3a mit 77,50 Punkten

Schroeder, Clara aus der 3b mit 73,75 Punkten

In Klassenstufe 4

Bormann, Melvin aus der 4a mit 103,75 Punkten

Pieper, Leonard aus der 4e mit 75 Punkten

von Korff, Moritz aus der 4e mit 75 Punkten.

In Klassenstufe 5

Runge, Emma aus der 5b mit 81,75 Punkten

Jansen, Merrit aus der 5e mit 77,50 Punkten

Müller, Helene aus der 5e mit 71,25 Punkten.

In Klassenstufe 6

Jannasch, Laurin aus der 6d mit 98,75 Punkten

Cravaack, Lucas aus der 6b mit 92,50 Punkten

Heeger, Beeke aus der 6e mit 90,00 Punkten.

Starke Leistung!

Kommen wir zu Pinocchio zurück.

Die Nase ist 2 mal 2 mal 2 mal 2 mal 2 mal 2 mal 2 mal 3 cm lang.

Das sind 384 cm.

Schülerparlament

Für die Sitzung des Schülerparlaments gab es einige Themen, die sich im letzten halben Jahr angesammelt hatten.

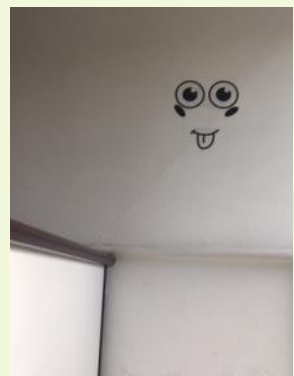
Mit Bedauern teilte die Schulleitung den Schülersprechern mit, dass eine Sanierung des Sportplatzes in der Berliner Straße aus den Mitteln der Schule nicht zu stemmen sei. Nach einer Begehung durch eine Fachfirma hatte sich gezeigt, dass die Arbeiten einen Umfang annehmen würden, der mit 30 000 bis 40 000 Euro zu Buche schlagen würde. Die Schule hätte aus Mitteln des Verfügungsfonds ca. 12 000 aufbringen können. Da aber der Sportplatz Gegenstand auch der Erweiterungsplanung des Bezirkes für die Rote Schule ist, waren weitere Überlegungen von Seiten der Schule nicht zielführend.

Weiterhin wurde das Schülerparlament über den unmittelbar bevorstehenden Besuch der Schulinspektion informiert.

Probleme, die durch Schülervertreter angesprochen wurden, waren die Zustände auf den Toiletten in der Hauptstraße und der Wunsch, auf den Jungentoiletten Spiegel anzubringen. Ganzkörperspiegel wurden auch diskutiert. Mittlerweile sind es Spiegelfliesen geworden. Eine Rückmeldung dazu gibt es noch nicht. Zugesagt wurde außerdem „Augenbilder“ in der Toilette aufzuhängen, die bei den Besuchern, das Gefühl des unbeobachteten „Alleinseins“ vertreiben sollte. In Neudeutsch heißt das Nudging. Nach dem Aufhängen kamen auch einige Mädchen mit der Beschwerde, sie fühlten sich beobachtet. :) (s. letztes Bild rechts)

Fast genau ein halbes Jahr nach ihrem letzten Besuch hatte Frau Pretsch, die zuständige Landschaftsarchitektin des benachbarten Parks, angeboten, eine Baustellenführung zu machen.

Die Fotos zeigen diese Führung, bei der Frau Pretsch auch auf die realisierten Schülerwünsche von vor 2 Jahren hinwies.





Das Sommer Varieté

Das diesjährige Sommer Varieté fand unter schlechten Vorzeichen statt. Die Generalprobe verlief chaotisch und nahm die doppelte Zeit als vorgesehen in Anspruch.

Ganz anders die Aufführung. Textsichere Theaterkinder, bewegungssichere Tanzmäuse und Akrobaten, ein gut eingestimmter Chor und eine taktgenaue Trommelgruppe bescherten dem Publikum einen schönen Abend.

Der Flashmob am Ende konnte sogar einige Zuschauer von den Stühlen reißen und zur Bewegung animieren.

Der eine oder andere Gast kann seine Erinnerung mit Hilfe der folgenden Bilder auffrischen.



Das Sommervarieté





Vorlesewettbewerb in der Hauptstraße

Die Schüler der ersten bis fünften Klasse haben im Vorfeld ihre besten Leser ausgewählt und zum Vorlesewettbewerb geschickt.

Die Schüler haben sich mit ihrem eigenen Kinderbuch fleißig und intensiv auf den Vortrag vorbereitet. Dabei wurden in jeder Klasse 3 Plätze vergeben. Die Jury und die Gäste haben aufmerksam zugehört und gerecht entschieden.

Diese Schüler/innen haben ihre Klassen erfolgreich vertreten:



Zuhörer und Leser



Die Jury



Für die Unterstützung bei der Ausgestaltung des Raumes und die Möglichkeit der Buchpreise sowie Trostpreise danken wir herzlichst dem Förderverein.

Wir hatten alle viel Spaß dabei und freuen uns auf das nächste Jahr.

B. Jantzen

J. Leetz



Zauberhafte Physik

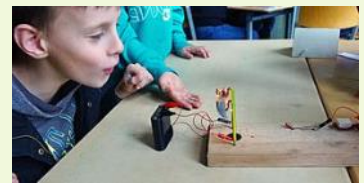
Im 2. Halbjahr hatten wir das Glück, dass ein Team der „Zauberhaften Physik“ auf uns aufmerksam wurde. Dieses Projekt der Bürgerstiftung Berlin ist leicht beschrieben. Insbesondere die sogenannten MINT-Fächer leiden nicht nur an Lehrer– , sondern auch an Nachwuchsmangel. Gemeint sind die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. Ehrenamtliche Physiker sind hier mit großem Engagement um Abhilfe oder zumindest um Linderung bemüht und versuchen Schüler für die Naturwissenschaft aufzuschließen.

In den Stunden, in denen diese Physiker bei uns gastieren, werden aus den Themenbereichen Wasser, Luft, Kraft, Strom, Reibung, Hebel oder Magnetismus spannende Experimente durchgeführt. Dazu werden Arbeitsgruppen gebildet. An jedem Arbeitsgruppentisch ist ein Physiker mit seiner Versuchsausrüstung und führt mit den Schüler gemeinsam diese Experimente durch.

Wir haben uns entschieden, dafür die 4. Klassen vorzusehen. Damit können in Vorbereitung des NaWi-Unterrichtes in Klasse 5 erste Grundlagen und Neugierde geschaffen werden.

Wir versuchen im nächsten Schuljahr diese Kooperation mit der Bürgerstiftung weiterzuführen.

Folgender Link zu einem YouTube-Video bietet noch weitere interessante Einblicke. <https://www.youtube.com/channel/UCDbTmfMD8Ratd-mzeKcBaMA>





Der Drumbo-Cup

Auch in diesem Schuljahr nahm eine Schulfußballmannschaft der Jungen am Drumbo-Cup teil und erreichte die Runde der Besten 24 aus ganz Berlin.

Aber fangen wir am Anfang an. Bereits im Dezember 2017 wurde die Pankower Vorrunde gespielt. Wie in jedem Jahr war der Start holprig und wir verloren das erste Spiel. Es gelang uns aber dennoch, unsere Vorrundengruppe zu gewinnen und so zogen wir in die Pankower Finalrunde ein. Hier gelang uns ein fulminanter Start und ohne Punktverlust, mit nur einem Gegentor zogen wir ins Halbfinale ein. Hier gerieten wir schnell gegen die GS im Panketal mit 2:0 in Rückstand. Aber unsere Mannschaft bewies Moral und konnte das Spiel mit 6:2 gewinnen. Im Finale waren dann leider alle Kräfte verbraucht und wir verloren gegen die Bornholmer Grundschule.

Als Zweiter in Pankow qualifizierten wir uns somit für die Berliner Vorrunde zum Berliner Finale. Hier erwarteten uns Mannschaften aus Neukölln, Marzahn-Hellersdorf und Charlottenburg-Wilmersdorf. Leider hatten wir trotz elegantem Spiel und tollem Einsatz in dieser Runde keine Chance mehr. Wie schon so oft waren unsere „Buchholzer Zwerge“ zwar technisch versiert, aber leider körperlich unterlegen. Lediglich gegen die „Best-Sabel-Schule“, die mit ähnlichen Problemen zu kämpfen hatte, konnten wir gewinnen. Wir erreichten also Platz 3 in unserer Gruppe und gehören somit zu den zwei besten Teams aus Pankow und zu den achtzehn besten Teams aus ganz Berlin. Ein toller Erfolg!

Ich bedanke mich bei Muhammed und Felix aus der 5b, Cain und Lucas aus der 5c, Tim, Lars, Lukas und Johannes aus der 6c.

Sven Göpelt



eBook und Internetführerschein

Im Frühjahr war wieder Kidsfaces e. V. bei uns. Wir hatten in Vorgesprächen Kidsfaces gebeten, mit den Schüler der Klassen 4 und 5. eine projektförmige Schulung durchzuführen. Diese Schulung sollte die digitale Kompetenz der Schüler so weit aufbauen, dass diese in die Lage versetzt werden, einen entsprechenden Onlinetest zu absolvieren. Bei Erfolg sollte ein Internetführerschein ausgehändigt werden. Tatsächlich gelang dies so gut, dass am Ende alle die Prüfung bestanden. Sogar die Sechstklässler durften - wenn auch ohne Schulung - die Prüfung ablegen. Diese war dem multiple-choice – Verfahren angelegt und neben leichteren Fragen gab es auch schwierigere. Ein paar Beispiele: *Wie funktioniert ein Download? Kann ich eine Mail an mehrere Personen gleichzeitig verschicken? Was ist eine App? Darfst du Musik aus dem Internet herunterladen? Wie entdeckt und entfernt man einen Virus?*

Die Schulung hatte auch einen Praxisteil. Bei weiterem Interesse empfehlen wir das [verlinkte Video](#), aus dem auch die Fotos hier stammen.



Kidsfaces organisierte auch die Erstellung des eBooks, das ausgewählte Schülergeschichten aufnahm, die beim Offenen Lesen entstanden. Besonders hervorgeraten haben sich hier einige Sechstklässler. Aber sehen Sie selbst: <http://press.jeaba.de/geschichten-2018/>



Unter Federführung von Kidsfaces e.V. hat ein Redaktionsteam unserer Sechstklässler das E-Book zusammengestellt, ergänzt, designt und lektoriert. Vielen Dank an Collin und Fynn (6a), Axel und Eric (6b), Isabell (6c), Samuel (6d) und Philipp (6e) sowie an Ron von Kidsfaces.



Inhaltsverzeichnis

3. Klasse		
1. Die Taube und die Welt - Anura (3a)	5,3	
2. Ein Streich geht in die Hose - Clara-Marie (3a)		5,4
3. Herbst - Pauline (3b)	5,9	
5. Das schöne Rot, das leuchtende Gelb und das strahlende Grün - Pauline (3b)		5,7
4. Das Einhorn - Helene (3b)	5,8	
5. Die Rosen - Clara (3b)	5,9	
4. Klasse		
1. Shephed, der Diener und Ritter - Julian (4a)	5,10	
2. Der Brand - Lea (4a)	5,11	
3. Gattalo im Sommerurlaub - Fynn (4c)	5,13	
4. Die Unterwasserparty - Ella und Mia (4c)	5,15	
5. Tom und der Wapel - Sofia (4d)	5,16	
6. Ein ganz besonderer Weihnachtsbaum - Alessandro (4e)	5,16	
7. Vorworts Weihnachten - Philipp (4e)	5,18	
5. Klasse		
1. Der Wettkampf der Giganten - Nils (5a)	5,19	
2. Die Geheimnisse der Mühle - Leonhard (5a)	5,21	
3. Das Kind ohne Mahrnen - Nils (5c)	5,23	
4. Die Lüge - Randy (5c)	5,27	
5. Die Legende des Traumschiffs - Florian (5d)	5,28	
6. Was ist da hinter der Tür? - Leonhard (5d)	5,30	
7. Der Magische Spiegel - Calina und von Lila (5e)	5,31	
8. Die kleine Eule - Merrel (5e)	5,33	
6. Klasse		
1. Die Reise auf der Wandering Insel - Vivian, Emily und Aden (6a)	5,35	
2. Die Engländer im Pinguinparadies - Fynn (6a)	5,37	
3. Ein gestohlene Geschichte - Marlene (6a)	5,38	
4. Ein geistlicher Tag auf dem Eis - Anika (6b)	5,39	
5. Woher haben Perser ihre hölzernen Häuser - Cecilia (6b)	5,40	
6. Angst vor einem Elster - Eric (6a)	5,41	
7. Der Mann aus - Tim (6c)	5,42	
8. Leuchtendes Ungeheuer - Orlando (6c)	5,44	
9. Die schlafende Nacht - Hannah (6c)	5,45	
10. Die Rettung Unterwasser - Anika (6d)	5,46	
11. Tagesbeobachtung ZDF - Tim (6d)	5,48	
12. Kater Dagebert und die Muskatkiste - Philipp (6d)	5,49	
13. Der magische Kretzel - Beate und Calina (6e)	5,51	





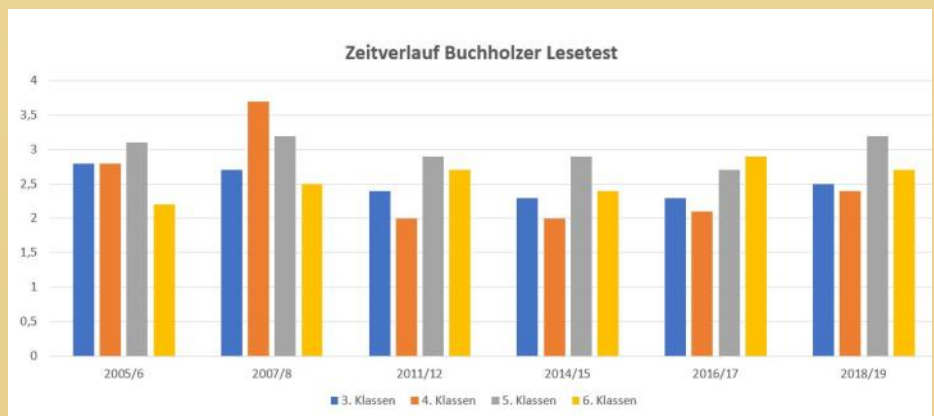
Der Buchholzer Lesetest

Die folgenden Zahlen und das Diagramm stellen eine Fortschreibung dar. Es zeigt die Entwicklung der Ergebnisse des Buchholzer Lesetestes über einen Zeitraum von 12 Jahren. Erfasst sind jeweils mehrere Klassen der Jahrgangsstufen 3, 4, 5 und 6. Dargestellt werden die Notendurchschnitte. Auffällig schwach waren zum Beispiel im Jahr 2008 die 4. Klassen.

Interessant ist die Zeitreihe deshalb, da über die Jahre immer derselbe Test geschrieben wird. Somit ist hier eine Zeitreihe möglich. Gemessen wird bei diesem Lesetest die sinnerfassende Lesekompetenz.

Die Lehrer machten dieses Jahr bereits darauf aufmerksam, dass die Leistungen der Schüler diesmal schlechter seien. Als Gründe wurden die große Hitze in den Räumen – es waren z.T. 30 Grad – und der zeitgleiche Besuch der Schulinspektion genannt. Etwas schlechter als in den beiden Vorjahren waren die Ergebnisse tatsächlich. Aber das stabile Bild der 12 Jahre bleibt bestehen, so dass es keiner tiefgründigen Ursachenanalyse bedarf.

	3. Klassen	4. Klassen	5. Klassen	6. Klassen
2005/06	2,8	2,8	3,1	2,2
2007/08	2,7	3,7	3,2	2,5
2011/12	2,4	2,0	2,9	2,7
2014/15	2,3	2,0	2,9	2,4
2016/17	2,3	2,1	2,7	2,9
2017/18	2,56	2,43	3,2	2,7



Der Schulerweiterungsbau

Am 27.6.18 fand ein „Partizipationstermin“ zum Planungstand des Schulerweiterungsbaus statt.

Der Wettbewerbsentwurf, über den wir schon berichtet haben, ist im Wesentlichen erhalten geblieben. Änderungen ergaben sich aufgrund der Anforderungen an die mechanische und manuelle Lüftung bei den Fenstern. Weitere Änderungen betreffen die Geschosshöhe und die Platzierung der Haustechnik.

Nach wie vor gruppieren sich bei der Planung die vier Gebäude (jetziger Altbau und Sporthalle plus Neubau und neue Sporthalle) um das Forum.

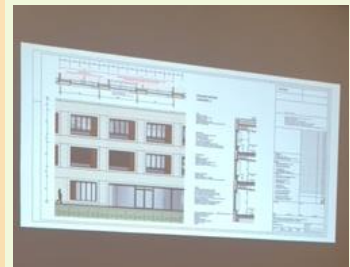
Die Planung der Außenanlagen ist gegenüber der abgebildeten Skizze verändert.

Der Bereich des Schulhofes, der vom Winkel des Altbaus umfasst wird, soll erst später hergestellt werden, da eine notwendige Sanierung des Altbaus den neu hergerichteten Schulhofbereich beschädigen würde.

Noch ungeklärt ist der Termin des Abrisses des Containers. Er wäre normalerweise eine günstige und gute Unterbringung für die Klassen, wenn der Altbau saniert wird. Sinnvoll wäre das direkt im Anschluss an die Fertigstellung des Erweiterungsbaus. Leider sind hier bislang, obwohl angemahnt, keine Planungen erfolgt. Diese Sanierung war von Anfang an nicht Bestandteil der Schulerweiterungsplanung, dennoch war sie öfter Thema der Besprechungen.

Eine ISS soll auf dem Gelände nicht entstehen, da der Platz nicht ausreicht.

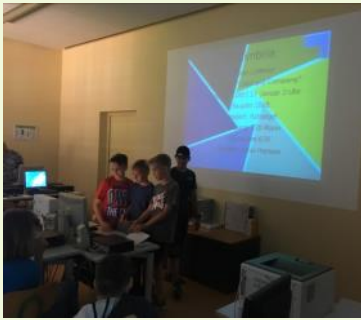
Unsere Neugierde war naturgemäß beim Zeitplan am größten. Laut diesem Plan sollen in einem Jahr die Bauarbeiten beginnen und im Sommer 2021 abgeschlossen sein, vorausgesetzt auf die Ausschreibung bewerben sich auch Baufirmen.



Projektpräsentationen

Die jährlichen Projektpräsentationen stellen ein wichtiges Verbindungsglied der roten und gelben Schule dar.

Im Wahlpflichtunterricht werden im Laufe des Schuljahres verschiedene - auch nicht rahmenplanbezogene - Themen erarbeitet. Sich mit einem Thema zu befassen, sich intensiv einzuarbeiten, Wissen zu sammeln und zu strukturieren ist dabei wesentlich. Sein Wissen präsentieren zu können, ist gleichfalls eine wichtige Kompetenz, die erlernt und geübt sein muss. Dem dienen auch die Projektstage, an denen die Schüler ihren jeweiligen Schulteil verlassen, um sich die Ergebnisse der Klassen des anderen Schulteils anzusehen. Es ist jedes Jahr aufs Neue überraschend, was dabei entstanden ist. Aber sehen Sie selbst!



Projektpräsentationen



Kindertagsfahrt 05.06.2018

Unser Ziel war der Mitmachpark „Irlandia“ in Storkow. Ein toller Spielplatz für Groß und Klein. Es war für Jeden etwas dabei. Wichtig war auch der Kiosk, der das Taschengeld verschlang und im Gegenzug ein kribbelndes buntes Wassereis im Palmenglas verkaufte. Wir sind gespannt, wohin es im nächsten Jahr geht. Dieser Park ist auch ein toller Tipp für einen Familienausflug!!!



Eine Rutsche für Mutige



Schaukelparadies für Groß und Klein



Klasse 5 bereitet sich zum Abseilen vor.

Wasserduschen aus verdrehten Schultüten



So ging das Taschengeld dahin.



The Big Challenge 2018

Insgesamt 64 Schülerinnen und Schüler nahmen am 3. Mai wieder am Englischwettbewerb *The Big Challenge* teil, der jedes Jahr europaweit veranstaltet wird und sich an alle interessierten Schüler ab der 5. Klasse richtet.

Neben vielen kleinen Preisen gab es für jeden Teilnehmer eine Urkunde.



Der Schulsieger bei den 6. Klassen, Derek Hille aus der 6e, konnte sich über eine Powerbank freuen.

Klasse 5

1. Noaman Darrah 5a
2. Cheyenne Opitz 5c
3. Nils Dehler 5a

Klasse 6

1. Derek Hille 6e
2. Lennart Kocksch 6a
3. Tim Sauermann 6c

Congratulations!





Sommerfest im HortEins

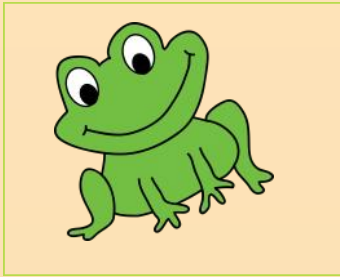
In diesem Schuljahr haben wir uns in unterschiedlicher Weise mit der uns umgebenden Natur auseinander gesetzt. Als Abschluss feierten wir unser Sommerfest unter dem Thema:

„Die 4 Elemente – Feuer, Wasser, Luft und Erde“

Nach einem tollen Programm mit den Tänzern, der Poigruppe und der Zirkusgruppe konnten unsere Besucher an den verschiedensten Ständen zu dem Thema experimentieren, spielen, gestalten und sich bewegen. U. a. gab es einen Schubkarrenwettkampf (gefüllt mit Luftballons), an einer Strickleiter konnte man das Hort-Haus besteigen, mit einem Brennglas wurden Muster in Holzscheiben gebrannt und auch das Weitwerfen von Baumstämmen war eine Herausforderung. Durch das schöne Wetter fanden unsere Versorgungsstände mit Obstbechern, Grillwürsten, Bowle, Kindercocktails und Kuchen großen Anklang. Das Fest wurde zu einer wunderbaren Begegnung der verschiedenen Generationen.

Wir möchten uns bei den Eltern, bei den Mitarbeitern vom „Oktopus“ und den Mitarbeitern vom Z-Catering sehr herzlich für die große Unterstützung bedanken.





Vorstandswahlen beim Laubfrosch

Der Buchholzer Laubfrosch e.V., seit über 25 Jahren der Förderverein der Jeanne-Barez-Schule, hat auf seiner Mitgliederversammlung am 18. Juni 2018 einen neuen Vorstand gewählt. Herr Jansen (gelbe Schule) ist weiterhin der Vorsitzende und Herr Gratzke (rote Schule) löst Frau Düh-ring in der Funktion des Kassenwartes ab. Zur neuen Beisitzerin wurde Frau Schmidt-Udrea gewählt. Der Verein hat aktuell 57 Mitglieder. Die Mitgliedschaft ist kostenlos, deshalb finanziert er sich allein durch Spenden. Wer den Verein und damit die Schule unterstützen möchte, erhält eine Zuwendungsbestätigung bzw. "Spendenquittung", um die Spende in der Einkommensteuererklärung absetzen zu können. Neumitglieder sind herzlich willkommen!



Unterrichtsausfall

Der Unterrichtsausfall im ersten Halbjahr betrug 1.5 %, im zweiten Halbjahr landeten wir bei verbesserten 1,2 %.

Bald anstehende Termine:

Sommerferien:	5.7.18 - 17.08.18	erster Schultag: 20.08.18
Einschulung:	25.8.18	GEV: 17.9.18
Tag offene Tür/Schulfest:	28.09.18	Herbstferien: 22.10 - 02.11.18

Impressum

Herausgegeben von: Helmut Jansen (Vorsitzender des Buchholzer Laubfrosch) und Thomas Emrich (Schulleiter)

Für einzelne Artikel zeichnen die jeweils darunter stehenden Verfasser verantwortlich, bei denen wir uns für Ihre Mitwirkung beim Newsletter bedanken möchten. Wer uns Beiträge einreichen möchte, kann das übrigens gerne tun.



Jeanne-Barez-Schule (33. Grundschule)

Hauptstr. 66 und Berliner Str. 19 / 13127 Berlin

Tel.: 47498931 / Fax: 47498938

sekretariat@jeaba.de

www.jeaba.de

Förderverein der 33. Grundschule

Deutsche Bank

IBAN: DE65 1007 0024 0209 8507 00

BIC: DEUTDE33HAN

www.jeaba.de/foerderverein.html

laubfrosch@jeaba.de

